

Rückert, Friedrich: 25. (1839)

- 1 O Väter, Mütter, o Erzieher, habet Acht
- 2 Des wichtigen Berufs, wie groß ist eure Macht.

- 3 Der Menschheit Aufgab' ist die Menschheit zu erziehn;
- 4 Bedenkt, daß euch daran ein Antheil ist verliehn.

- 5 O wirkt gewissenhaft dazu an euerm Theil,
- 6 Damit der Menschheit komm' ihr Heiland oder Heil.

- 7 Betrachtet jedes Kind mit Ehrfurcht, denn geheim
- 8 Kann seyn in jedem ja des neuen Heiles Keim.

- 9 Das Heil, ob es Gestalt des Einzlen angenommen,
- 10 Ob es als Ganzes komm', es wird das Heil uns kommen.

(Textopus: 25.. Abgerufen am 23.01.2026 von <https://www.textopus.de/poems/15592>)